



Presse-Information
BMW M Motorsport
3. März 2026

Drei Titelverteidiger, drei BMW M4 GT3 EVO: BMW M Motorsport mit Top-Aufgebot bei den 24h Nürburgring.

- **Drei BMW M4 GT3 EVO und zwölf BMW M Werksfahrer kämpfen um den Gesamtsieg beim Langstreckenklassiker.**
- **Kelvin van der Linde, Raffaele Marciello und Augusto Farfus treten als Titelverteidiger in der „Grünen Hölle“ an.**
- **Schubert Motorsport startet mit Reifen und Design von Yokohama.**
- **Andreas Roos: „Die 24 Stunden auf dem Nürburgring waren für BMW M Motorsport immer ein gutes Pflaster.“**

München. Mit drei BMW M4 GT3 EVO startet BMW M Motorsport am 16./17. Mai bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring (GER) in der Top-Kategorie SP9. Als Titelverteidiger kehren Kelvin van der Linde (RSA), Raffaele Marciello (SUI) und Augusto Farfus (BRA) zum Langstreckenklassiker auf die Nordschleife zurück. Zusammen mit Jordan Pepper (RSA) starten sie im #1 BMW M4 GT3 EVO für ROWE Racing. Neben dem Quartett machen sich weitere acht Werksfahrer mit ROWE Racing und Schubert Motorsport auf die Jagd nach dem 22. Gesamterfolg für Rekordsieger BMW M Motorsport in der „Grünen Hölle“.

Das zweite Fahrzeug von ROWE Racing, das wie das Schwesterauto erneut auf Michelin-Reifen an den Start gehen wird, pilotieren Dan Harper (GBR), Max Hesse (GER), Sheldon van der Linde (RSA) und Dries Vanthoor (BEL). Das Quartett startet im #99 BMW M4 GT3 EVO. Für Harper und Hesse ist es die Rückkehr an die Strecke, an der sie im Rahmen ihrer Ausbildung als BMW Junior Team viele Jahre verbracht und zahlreiche Rennen bestritten hatten.

Hesse gelang bei seinem bisher letzten Auftritt bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring Historisches: Mit damals 22 Jahren fuhr der Deutsche 2024 für das BMW M Team RMG auf die Poleposition und sicherte sich als jüngster Fahrer in



der Geschichte die Glickenhaus-Trophäe. Im anschließenden Rennen fuhr er an der Seite von Harper und Charles Weerts (BEL) als Dritter auf das Podium.

Weerts startet in diesem Jahr im dritten BMW M4 GT3 EVO für Team Schubert Motorsport. Der Belgier bestreitet den Langstreckenklassiker an der Seite von Marco Wittmann (GER), Philipp Eng (AUT) und Robin Frijns (NED). Ihr #77 BMW M4 GT3 EVO startet mit Reifen des japanischen Herstellers Yokohama und tritt in einem markanten Yokohama-Design an.

BMW M Motorsport blickt auf eine lange Erfolgsgeschichte bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring zurück: Der Triumph für den #98 BMW M4 GT3 EVO im vergangenen Jahr war bereits der 21. Sieg beim Klassiker auf der Nordschleife. Damit ist BMW unangefochtener Rekordchampion in der „Grünen Hölle“. ROWE Racing gewann zuvor bereits 2020 in der Eifel. 2017, 2021 und 2023 kletterte die Mannschaft aus St. Ingbert jeweils als Zweite auf das Podium.

Für van der Linde war der Triumph im vergangenen Jahr bereits der dritte nach 2017 und 2022. Farfus hatte 2010 im BMW M3 GT2 erstmals auf dem Nürburgring gewonnen. Neben Marciello, der 2025 seinen Debütsieg in der Eifel feierte, durften sich auch Vanthoor (2019, 2022) und Frijns (2022) bereits in die Gewinnerliste eintragen.

Zur Vorbereitung auf das Highlight werden ROWE Racing und Schubert Motorsport zu den ersten beiden Läufen der Nürburgring-Langstreckenserie (NLS) am 14. und 21. März sowie bei den 24h Qualifiers am 18./19. April antreten. Zudem fährt Schubert Motorsport beim dritten Lauf am 11. April.

Die Stimmen zum Fahreraufgebot:

Andreas Roos (Leiter BMW M Motorsport): „Wir freuen uns sehr auf die 24 Stunden auf dem Nürburgring. Das Rennen war für BMW M Motorsport immer ein gutes Pflaster, nicht zuletzt im vergangenen Jahr. Unsere drei Champions von 2025 sind hochmotiviert, ihren Titel zu verteidigen. Mit ROWE Racing und Schubert Motorsport haben wir nicht nur zwei Top-Teams, sondern auch insgesamt zwölf hochklassige Werksfahrer am Start. So haben wir beste Voraussetzungen geschaffen, um vor dieser beeindruckenden Kulisse den 22.



Gesamtsieg für BMW in der ‚Grünen Hölle‘ einzufahren. Zudem freuen wir uns sehr, dass wir - zusätzlich zu unserer Sieger-Kombination aus ROWE Racing und Michelin – das Team Schubert Motorsport auf Reifen von Yokohama und das Auto in einer besonderen Livery sehen werden. Unseren vielen Fans an der Nordschleife wollen wir eine tolle Show bieten – und das nicht nur beim 24 Stunden-Rennen, sondern auch schon bei den Läufen der Nürburgring-Langstreckenserie. Dazu tragen auch die privaten BMW M Motorsport Teams und Fahrer bei, die das Rennen auf der Nordschleife immer unvergleichlich machen.“

Hans-Peter Naundorf (Teamchef ROWE Racing): „Nach dem letztjährigen Gesamtsieg bei den ADAC 24h Nürburgring kehren wir hochmotiviert auf die Nordschleife zurück – mit dem klaren Ziel, mit der Startnummer 1 den Titel erfolgreich zu verteidigen. Die Fahrer-Line-ups unserer beiden Fahrzeuge unterstreichen diesen Anspruch eindrucksvoll. Auf der Startnummer 1 vereinen sich mit Augusto Farfus, Raffaele Marciello, Kelvin van der Linde und Jordan Pepper vier Sieger der beiden 24-Stunden-Rennen in Spa und am Nürburgring des vergangenen Jahres. Auch die Startnummer 98 ist hochkarätig besetzt: Dries Vanthoor, Sheldon van der Linde, Dan Harper und Max Hesse bilden ein herausragendes Quartett, das seinen Anspruch auf einen Podiumsplatz mit Nachdruck unterstreichen wird. Mit unserem neu entwickelten und überarbeiteten ‚Identity‘-Fahrzeugdesign setzen wir nicht nur sportlich, sondern auch visuell ein klares Statement. Unser Ziel ist es, auf und neben der Strecke ein echtes Highlight zu präsentieren.“

Torsten Schubert (Teamchef Schubert Motorsport): „Mit der Rückkehr zu den 24 Stunden auf dem Nürburgring steht für uns zwar keine ganz neue, aber dennoch sehr besondere Herausforderung auf dem Programm und ich freue mich sehr darauf, zurückkehren. Gemeinsam mit Yokohama treiben wir die Entwicklung des Reifens für die Nordschleife voran und hoffen, den BMW M4 GT3 EVO erneut erfolgreich durch die Eifel zu bewegen. Ich bin überzeugt, dass wir erfolgreich sein werden. Seit Dezember bereiten wir alles vor, bauen Strukturen auf und absolvieren zahlreiche Testfahrten. Wir freuen uns sehr und hoffen, dass uns viele Fans begleiten.“



Augusto Farfus (ROWE Racing, #1 BMW M4 GT3 EVO): „Als Champion an den Nürburgring zurückzukehren, ist etwas sehr Besonderes. Die 24 Stunden auf dem Nürburgring sind das größte und schwerste Rennen auf dem Planeten. Es ist schön, mehr Autos als im vergangenen Jahr an den Start zu bringen. Wir kehren mit einem sehr starken Line-up zurück, und ich hoffe, dass wir BMW M Motorsport erneut bestmöglich vertreten können.“

Max Hesse (ROWE Racing, #99 BMW M4 GT3 EVO): „Ich bin überglücklich, in diesem Jahr wieder die 24 Stunden auf dem Nürburgring zu fahren – und das zum ersten Mal für ROWE Racing. 2024 habe ich die Poleposition eingefahren, 2025 hat ROWE Racing gewonnen. Unsere Ambitionen sind also ziemlich klar. Unser Line-up ist sehr stark, ich bin sehr zufrieden, und wir werden prima miteinander klarkommen. Zwar wird unsere Vorbereitung durch einige Überschneidungen nicht so einfach, aber wir versuchen, das bestmöglich für uns aufzuteilen. Ich freue mich enorm, denn die 24 Stunden auf dem Nürburgring vor so vielen Fans mit BMW M Motorsport sind immer das geilste Event. Ich bin gespannt und freue mich sehr, mit dem Team und den Jungs an den Start zu gehen.“

Philipp Eng (Schubert Motorsport, #77 BMW M4 GT3 EVO): „Ich freue mich extrem, zu den 24 Stunden auf dem Nürburgring zurückzukehren. Das Projekt mit Schubert Motorsport und dem neuen Reifenhersteller Yokohama ist sehr schön, und ich bin wirklich stolz, ein Teil davon zu sein. Ich habe drei sehr schnelle Teamkollegen, die bewiesen haben, aus welchem Holz sie geschnitzt sind – auch auf der Nordschleife. Die Zeichen stehen gut und ich kann es kaum erwarten, die ersten Runden auf der besten Rennstrecke der Welt zu drehen.“

Die Line-ups im Überblick:

#1 BMW M4 GT3 EVO, ROWE Racing:

- Kelvin van der Linde (RSA)
- Raffaele Marciello (SUI)
- Augusto Farfus (BRA)
- Jordan Pepper (RSA)



#99 BMW M4 GT3 EVO, ROWE Racing:

- Sheldon van der Linde (RSA)
- Dries Vanthoor (BEL)
- Max Hesse (GER)
- Dan Harper (GBR)

#77 BMW M4 GT3 EVO, Schubert Motorsport:

- Marco Wittmann (GER)
- Charles Weerts (BEL)
- Philipp Eng (AUT)
- Robin Frijns (NED)

Pressekontakt.

Andrea Schwab

Pressesprecherin BMW M GmbH und BMW M Motorsport

Tel.: +49 (0) 151 601 60988

E-Mail: Andrea.Schwab@bmw.de

Laura Claesgens

Pressesprecherin BMW M GmbH und BMW M Motorsport

Tel.: +49 (0) 151 601 47299

E-Mail: laura.claesgens@bmw.de

Christophe Koenig

Leiter BMW M GmbH und BMW M Motorsport Kommunikation

Tel.: +49 (0) 176 601 56097

E-Mail: christophe.koenig@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW M Motorsport im Web.

Website: www.bmw-m.com/motorsport

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Instagram: www.instagram.com/bmwmmotorsport

X: www.x.com/bmwmmotorsport

 **Motorsport**